

Physikerinnen und Physiker sind neugierig  
– sie wollen die Natur und die grundlegenden  
Zusammenhänge untersuchen, verstehen,  
erklären und nutzbar machen.

Hier ist die DPG die Schnittstelle, um einen  
wissenschaftlichen Austausch zu ermöglichen.

Die DPG verschafft ihren Mitgliedern ein Forum  
– unterstützt und fördert in der Gemeinschaft.

### Vorzüge für Mitglieder auf einen Blick:

- Mitgliederzeitschrift „Physik Journal“:  
11 Ausgaben pro Jahr inkl. Onlinezugriff auf Volltextversion  
und Archiv
- Wissenschaftlicher Austausch:
  - Bis zu 5 Frühjahrstagungen pro Jahr;  
für DPG-Mitglieder stark ermäßigte Teilnahmebeiträge;  
für Studierende Option auf Förderung der Reisekosten im  
Rahmen des Wilhelm und Else Heraeus-Förderprogramms
  - Wissenschaftliche Veranstaltungen im Physikzentrum  
Bad Honnef und im Magnus-Haus Berlin
  - Lehrerfortbildungsveranstaltungen im Physikzentrum  
Bad Honnef
  - Förderprogramm „Physik für Schülerinnen und Schüler“
- Mitarbeit in den Gliederungen der DPG (Arbeitskreise,  
Fach- und Regionalverbände, junge DPG etc.)
- Sonstiges:
  - Laborbesichtigungsprogramm „Ein Tag vor Ort“
  - DPG Mentoring-Programm für Absolvent/inn/en und  
Berufseinsteiger
  - Praktikumsbörse u. v. m.

Der **Mitgliedsbeitrag pro Jahr** beträgt beispielsweise:  
– für Studierende, Schülerinnen, Schüler: 13,00 €  
– für Berufstätige: von 26,50 € bis 102,00 €  
(einkommensabhängig, Stand: Jan. 2013)

Ihre Mitgliedschaft können Sie online beantragen:



### Kontakt

#### Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V.

Geschäftsstelle  
Hauptstraße 5  
53604 Bad Honnef

Tel.: 02224 / 9232-0  
Fax: 02224 / 9232-50

E-Mail: [dpg@dpg-physik.de](mailto:dpg@dpg-physik.de)  
Web: [www.dpg-physik.de](http://www.dpg-physik.de)

„Das Ganze ist mehr als  
die Summe seiner Teile“  
Aristoteles

Gemeinschaft | Treffen | Gedankenaustausch | Fördern

Deutsche  
Physikalische  
Gesellschaft

Die gemeinnützige Vereinigung  
von Physikerinnen und Physikern hat  
ihren Mitgliedern viel zu bieten!





## Über uns:

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG) ist für alle da: Ob Studierende, Professorinnen und Professoren, Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, in der Industrie Tätige oder einfach nur an Physik

interessierte Personen. Die DPG versteht sich als Sprachrohr der Physik und Kontakt für Physik-Interessierte. Sie verfolgt als gemeinnütziger Verein keine wirtschaftlichen Interessen. In der DPG trifft wissenschaftlicher Nachwuchs auf Nobelpreisträger, Interessierte auf Experten und Jung auf Alt. Gemeinsam vereinen sich alle zur größten physikalischen Fachgesellschaft weltweit. Besonders eng kooperiert die DPG mit der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung.

## Die Angebote der DPG sind vielfältig:

### » Wissenschaftlicher Dialog «

Mit den international besuchten **Frühjahrstagungen** fördert die DPG den progressiven Wissensaustausch. Jährlich treffen sich hier rund 10.000 Fachleute aus dem In- und Ausland. Eine dieser DPG-Tagungen ist regelmäßig der größte Physikkongress Europas. Das **Themenspektrum** umfasst die unterschiedlichsten Aspekte der Physik (z. B. Energie und Umwelt, Quantencomputing, Medizin oder Extraterrestrik). Speziell zur Förderung von **Frauen in der Physik** veranstaltet die DPG einmal jährlich die „Deutsche Physikerinnentagung“.



### » Preisverdächtig «

Die DPG würdigt physikalische Spitzenleistungen mit **Auszeichnungen von internationalem Renommee**, z. B. mit

- der Max-Planck-Medaille für Theoretische Physik,
- der Stern-Gerlach-Medaille für Experimentelle Physik,
- dem Gustav-Hertz-Preis für junge Physikerinnen und Physiker u. v. m.

### » DPG – von der Schulbank an «

Die DPG unterstützt Wettbewerbe wie das „International Young Physicists' Tournament“, fördert innovative **Schulprojekte** und organisiert und fördert **Fortbildungen** für Lehrerinnen und Lehrer. Zudem zeichnet sie bundesweit Abiturientinnen und Abiturienten für herausragende Physikleistungen aus. Innerhalb der DPG besteht das bundesweite Netzwerk für Physik-Studierende, die „**junge DPG**“. Auf den Tagungen können Studierende direkt mit namenhaften Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ins Gespräch kommen.



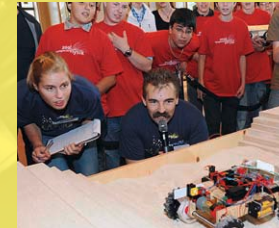
# Deutsche Physikalische Gesellschaft

[www.dpg-physik.de](http://www.dpg-physik.de)

### » Ein Tor zur Physik «

Einmal im Jahr organisiert die DPG, gemeinsam mit dem BMBF, die „**Highlights der Physik**“, das mit mehr als 25.000 Besuchern das größte Physikfestival in Deutschland ist.

Ganzjährig bietet die DPG über die Internetplattform [www.welt-der-physik.de](http://www.welt-der-physik.de) Hintergrundinformationen rund um die Physik und möchte damit in der breiten Öffentlichkeit das Interesse für Physik und Naturwissenschaften wecken und wachhalten. Beim **Onlinemagazin** „Detektor“ werden Schülerinnen und Schüler selbst zu Nachwuchsreportern.



### » Gesellschaftliches Engagement «

Die DPG **bezieht Stellung** zu den aktuellen gesellschaftspolitischen Themen – durch Öffentlichkeitsarbeit, Studien und Informationsveranstaltungen. Mit dem kostenlosen Faktenblatt „**Physik konkret**“ bringt die DPG in kurzen Intervallen und in allgemeinverständlicher Form ihre Expertise zu aktuellen wissenschaftlichen und wissenschaftspolitischen Themen ein.

### » Zeitschriften «

Elfmal jährlich erscheint das „**Physik Journal**“, die Mitgliederzeitschrift der DPG. Gemeinsam mit dem britischen Institute of Physics gibt die DPG das „**New Journal of Physics**“ heraus. Diese Open-Access-Zeitschrift ist ausschließlich online und weltweit kostenfrei zugänglich.

### » Das Physikzentrum in Bad Honnef «

Hier – in unmittelbarer Nähe zur Universitätsstadt Bonn – hat die DPG ihren Hauptsitz. Das Physikzentrum ist **Begegnungs- und Diskussionsforum** und genießt international einen hohen Stellenwert. Das Physikzentrum bietet Raum für den fachlichen Austausch von Studierenden, Spitzenwissenschaftlern sowie Lehrerinnen und Lehrern.



### » Das Magnus-Haus in Berlin «

Die **Hauptstadtrepräsentanz** der DPG ist das Magnus-Haus in Berlin-Mitte. Mit den hier stattfindenden **Veranstaltungen** gelingt es der DPG sich mit ihrer Expertise vor Ort maßgeblich in physikalische und gesellschaftspolitische **Diskussionen** einzubringen. Gleichzeitig birgt das Magnus-Haus in seinem Archiv die historischen Schätze der DPG.